



Coachingansatz

Mein Coachingansatz basiert auf der Systemtheorie, der Lösungsorientierten Kurzzeitberatung sowie Erkenntnissen aus Verhaltenspsychologie und Kommunikationstheorie. Im Coaching setze ich Gesprächs- und Fragetechniken, Feedback, Rollenspiele, Methoden aus dem Kommunikations- und Verhaltenstraining sowie kreative und imaginative Verfahren ein. Meine Arbeit wird begleitet durch regelmäßige Supervision und kollegiale Beratung.

Dr. Anne Löchte

kontakt@anne-loechte.de
www.anne-loechte.de

Die Coachings finden statt in den Räumen von:

Meeet

Konstanzer Str. 15A
10707 Berlin
www.meeet.de

Schwerpunkte

- Coaching in Konflikt- und Krisensituationen
- Coaching und Karriereberatung für Studierende, (Nachwuchs-)WissenschaftlerInnen, Verwaltungspersonal von Hochschulen, WissenschaftsmanagerInnen
- Wiedereinstieg mit Hindernissen: Begleitung von Menschen, die unter erschwerten Bedingungen oder nach langen Pausen in den Beruf zurückkehren

Aus- und Weiterbildungen

- Systemischer Coach (artop GmbH, Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin, DBVC zertifiziert), 2012–14
- Verhaltens- und Kommunikationstrainerin (Verein Arbeit, Bildung und Forschung Berlin), 2006–07

Studium und Beruf

- Selbständige Karriereberaterin und Coach, seit 2013
- Verschiedene Funktionen an der Berlin School of Mind and Brain der Humboldt-Universität zu Berlin, aktuell: Beratung und Karriereentwicklung von Promovierenden und PostdoktorandInnen (in Teilzeit), seit 2007
- Freie Autorin unter dem Pseudonym Anna Licht (Aufbau TB; Rütten & Loening), seit 2008
- Visiting Assistant Professor der University of Waterloo, Kanada, 2005–06
- Promotion zum Dr. phil., 2001–04
- Veranstaltungsmanagerin im Veranstaltungsforum der Verlagsgruppe Holtzbrinck, 2000–01
- Studium der Germanistik, Geschichte und Philosophie in Berlin und Freiburg, 1994–99

Mit diesen Menschen arbeite ich gerne

Ich habe selber einen doppelten Hintergrund – ich bin einerseits wissenschaftlich sozialisiert, andererseits als freie Autorin tätig. So setzt sich auch meine Zielgruppe zusammen: Ich arbeite gerne mit (Nachwuchs-)WissenschaftlerInnen und Universitätspersonal wie auch mit Menschen aus kreativen Berufen und Selbständigen.

Und sonst?

Ich liebe Literatur, Theater und das Schreiben. Unter dem Pseudonym Anna Licht schreibe ich Romane und Kindergeschichten. Mein letztes Projekt: Die Entwicklung des Kinderbuchs „Maxi und die Polyphen“ in Kooperation mit der Grafikagentur minkadu (www.maxiheft.de). Ein früheres Lieblingsprojekt: Die Realisierung einer mehrteiligen Lesungsreihe für die Galerie Mutter Fourage in Zusammenarbeit mit Berliner SchauspielerInnen wie Christina Große und Wolfgang Immenhausen.